

Strategische Schwerpunkte / Leitsätze / Legislaturziele 2018 - 2021

Finanzen / Infrastruktur				
Leitsätze	Legislaturziele	Legislaturmassnahmen	Status	Zielerreichung
<ul style="list-style-type: none"> Der Werterhalt der bestehenden Infrastruktur – Werke und Immobilien – wird nachhaltig geplant und umgesetzt. 	<ul style="list-style-type: none"> Investitionen und Unterhalt der gemeindeeigenen Infrastruktur werden nachhaltig geplant und ausgeführt. 	<ol style="list-style-type: none"> Der Gemeinderat erstellt für den Budgetprozess 2020 eine Strategie, in welcher der Umgang mit den gemeindeeigenen Immobilien und Mobilien festgelegt ist. Im Tiefbau werden die Projekte weiterhin in regelmässiger Abstimmung mit den Werken geplant. Das bestehende Instrument „Strassenzustandsliste“ mit den Prioritäten wird weiterverwendet. Bei der Wasserversorgung wird das bestehende Instrument weitergeführt, darin wird der Zustand des Leitungsnetzes festgehalten und regelmässig aktualisiert. 	C	<ol style="list-style-type: none"> Der Termin betreffend Budget 2020 wurde nicht eingehalten. Der Einwohnerrat genehmigte am 29.09.2020 einen Budgetkredit für die Erfassung des Zustands jeder Gemeindeliegenschaft. Eine umfassende Immobilienstrategie, welche sich grundsätzlich über die Kriterien mit dem Umgang von gemeindeeigenen Liegenschaften äussert, wurde am 18.10.2021 vom Gemeinderat versabschiedet und dem Einwohnerrat vorgestellt. Die Immobilienstrategie liegt vor. Eine Strategie pro Objekt ist noch in Arbeit. Massgebliche Mobilien (namentlich Fahrzeuge und relevantes Zubehör) werden laufend auf ihren Zustand überprüft und bei Bedarf ersetzt. Für die IT-Infrastruktur besteht ein Ersatzplan, sodass sowohl die Sicherstellung des laufenden Betriebs als auch der zeitgemässe Ersatz von Teilkomponenten garantiert werden kann. Es finden jährliche Koordinationssitzungen statt. Das Instrument "Strassenzustandsliste" wird weiterverwendet. Der Zustand des Leitungsnetzes wird regelmässig aktualisiert.
<ul style="list-style-type: none"> Gesunde Finanzen und eine konkurrenzfähige Steuerbelastung sind für Obersiggenthal wichtig. Die vorhandenen finanziellen Mittel werden haushälterisch eingesetzt. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Nettoverschuldung pro Einwohner ist nicht höher als Fr. 2'500.-- (kant. Vorgabe). Das interne Kontrollsystem (IKS) ist gemäss den kantonalen Vorgaben bis im Jahre 2020 eingeführt. 	<ol style="list-style-type: none"> Die Liste säumiger Prämienzahler wird jährlich überprüft. Die säumigen Prämienzahler werden kontaktiert. 	C	<ol style="list-style-type: none"> Es findet jährlich eine Überprüfung statt. Die säumigen Prämienzahler werden kontaktiert, wenn eine Kontaktnahme erfolgsversprechend ist. Die Hochrechnungen ergeben, dass die Nettoverschuldung per Ende 2021 nicht höher als CHF 2'500 pro Einwohner beträgt. Leider zeichnet sich ab, dass sich für die nächste Legislaturperiode aufgrund verschiedener Investitionen (Schulhaus, Hallen- und Gartenbad) eine Verschuldung von über CHF 2'500 pro

Strategische Schwerpunkte / Leitsätze / Legislaturziele 2018 - 2021

	<ul style="list-style-type: none">• Die Liste säumiger Prämienzahler ist bis im Juli 2019 überarbeitet.			Einwohner abzeichnet. Die Gemeinde hat ein IKS erarbeitet, die massgeblicher Risiken identifiziert und Massnahmen benannt. Das IKS wurde im Sommer 2021 in Kraft gesetzt.
--	---	--	--	--

Strategische Schwerpunkte / Leitsätze / Legislaturziele 2018 - 2021

Gemeindeführung / Kommunikation				
Leitsätze	Legislaturziele	Legislaturmassnahmen	Status	Zielerreichung
<ul style="list-style-type: none"> Die Verwaltung wird professionell geführt und garantiert der Bevölkerung gute und effiziente Dienstleistungen. 	<ul style="list-style-type: none"> Der Gemeinderat setzt zur Optimierung der Verwaltungsführung ein Geschäftsleitungsmodell mit einer Geschäftsleitung, bestehend aus drei Bereichsleitenden ein. Der Gemeinderat gibt der Geschäftsleitung Ziele vor. 	<ol style="list-style-type: none"> Quantitative Ziele (z. B. zum Finanzhaushalt, zur Verwaltungstätigkeit, zur Personalführung) und Qualitative Ziele (z. B. zur Qualität der Dienstleistungen, zur Kundenorientierung, zur Kundenzufriedenheit). 	A	Die Setzung von verbindlichen Zielen ("Management by Objectives") ist eingeführt und wird gelebt. Damit die Ziele für die Geschäftsleitung und insbesondere auch generell die Leistungsziele im Mitarbeiterbogen richtig abgebildet werden können, muss dieser überarbeitet werden. Der entsprechende Budgetkredit wurde im Jahr 2021 vom Einwohnerrat genehmigt.
<ul style="list-style-type: none"> Behördenmandate sind attraktiv, sie lassen sich mit einer Berufstätigkeit vereinbaren. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Gemeinderäte konzentrieren sich auf die einwohnerratspezifischen und strategischen Aufgaben. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Ressortverteilung wird in Anlehnung an das Tandemsystem optimiert, jeder Ressortchef (Gemeinderat) hat eine klare Abteilungsordnung. 	A	Die Abgrenzung zwischen strategisch und operativ wird in steter Diskussion vorgenommen und weiterentwickelt. Auch operative Fragen können je nach Wichtigkeit, finanzieller Auswirkungen und Kontext strategische Relevanz erhalten. Im Sinne einer ausgeglicheneren Arbeitslast und aufgrund verschiedener Interessen und spezifischen Vorwissens einzelner Gemeinderatsmitglieder hat das Tandemsystem gewisse Modifikationen erfahren, so dass gewisse Abteilungsleitende oder Spezialistinnen und Spezialisten im Gemeinderat einen anderen Ansprechpartner, -partnerin haben als der Bereichsleitende. Zum Beispiel arbeitet der Leiter Planung und Umwelt nicht nur mit dem ressortverantwortlichen Gemeinderat für den Bau, sondern auch mit dem Gemeindeamman zusammen.

Strategische Schwerpunkte / Leitsätze / Legislaturziele 2018 - 2021

Verkehr / Raumentwicklung				
Leitsätze	Legislaturziele	Legislaturmassnahmen	Status	Zielprüfung
<ul style="list-style-type: none"> Die Gemeinde setzt sich aktiv für eine massvolle, zukunftsorientierte Verkehrsentwicklung zur Erhaltung der Standortqualität ein. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Verkehrsbelastung in Obersiggenthal nimmt nicht oder möglichst wenig zu. OASE Prozess wird weiter aktiv beeinflusst, die einseitige Verlagerung des Verkehrs durch einen Tunnel beim südlichen Brückenkopf der Siggenthalerbrücke muss verhindert werden. Verkehrsmanagement muss greifen Mobilität beeinflussen Aktive Parkraumbewirtschaftung 	<ol style="list-style-type: none"> Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden (Untersiggenthal, Turgi, Freienwil) und weiteren betroffenen Gemeinden (Ennetbaden, Wettingen) wird aktiv gesucht. Die Verkehrszählungen auf Kantonsstrassen an den vordefinierten Messstellen beim BVU werden beantragt. e-mobilität wird prüfen Weiterausbau des ÖV-Angebotes wird geprüft Förderung von autofreiem oder autoarmem Wohnen Förderung des Fuss- und Radverkehrs durch die Bereitstellung schneller, sicherer Fuss- und Radwegverbindungen. 	C	<ol style="list-style-type: none"> Zusammenarbeit und Austausch findet regelmässig statt. Im Zusammenhang mit dem Gesamtverkehrskonzept wurde ein gemeinsames Vorgehen mit Untersiggenthal, Freienwil und Ehrendingen aufgelegt. Man ist gemeinsam aufgetreten. Die Vernetzung mit weiteren Gemeinden findet laufend statt. Verkehrszählungen werden durch den Kanton aktualisiert. Zwei E-Tankstellen auf Gemeindeparkplatz wurden eingerichtet. Beim Schulhaus Goldiland sind solche geplant. Zusätzlich wurde beim Ersatz von Kommunalfahrzeugen jeweils geprüft, ob ein Fahrzeug mit Elektroantrieb eine sinnvolle Variante sein könnte. Leider sind diese im Nutzfahrzeug-Bereich aber noch zu wenig verbreitet und leistungsstark. Herr van Bouwelen hat Abklärungen in Bezug auf zusätzliche Postautolinie nach Freienwil / Ehrendingen getroffen. Abklärungen für eine verbesserte ÖV-Erschliessung des Quartiers Hertenstein laufen. Überbauung Au in Rieden: Hier ist eine Überbauung mit reduziertem Parkplatzangebot für Autos und mit mehr Raum zur Unterbringung von Fahrrädern aller Art vorgesehen (Mobilitätskonzept). Im Rahmen einer Revision der BNO in den künftigen Legislaturen muss ein weiterer Anreiz geschaffen werden (Parkplatzerstellungspflicht). Zudem befinden sich auf dem Gemeindegebiet zwei Tempo 20-Zonen in Planung. Im Rahmen der Erarbeitung des Kommunalen Gesamtverkehrskonzepts wurde eine Inventarisierung vorgenommen und geprüft, wo weitere Wege erstellt werden sollen.

Strategische Schwerpunkte / Leitsätze / Legislaturziele 2018 - 2021

			<p>Im Rahmen des Gesamtverkehrskonzepts OASE vertritt der Gemeinderat die Meinung, dass die bestehende kantonale Radroute ausgebaut werden soll. Aus Richtung Brugg soll die Routenwahl für die Velovorzugsroute entlang der Landstrasse bzw. über die bestehende kantonale Veloroute über den Kirchweg erfolgen. Die Gemeinde führte mit dem Kanton ein Gespräch über die aktuelle Sicherheitslage entlang der Landstrasse. Dabei kamen weitere Fussgängerübergänge sowie die Einmündung der kantonalen Veloroute in die Landstrasse in Höhe der Breite zur Sprache. Der Kanton wird diese Angelegenheit wieder prüfen.</p> <p>Mit dem Betriebs- und Gestaltungsplan Kirchweg / Landschreiber wurde auch die Querungen für Fussgänger und Velofahrer an der Kreuzung Kirchweg / Hertensteinstrasse bearbeitet.</p>
<ul style="list-style-type: none"> Die Gemeinde setzt sich ein für eine qualitativ hochstehende bauliche Entwicklung von Obersiggenthal. 	<ul style="list-style-type: none"> Beim Wachstum der Gemeinde stehen Qualität sowie die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität im Vordergrund. 	<p><u>Entwicklungsgebiete</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Entwicklungsträgern. Entwicklungsgebiete werden zeitnah baureif. <p><u>Gewerbe</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Der Markthof soll als Einkaufszentrum von Obersiggenthal gestärkt werden. Die brach liegenden/unternutzten Gewerbezone sollen einer sinnvollen Nutzung zugeführt werden. 	<p>C</p> <p>Entwicklungsgebiete: Die Gemeinde suchte aktiv das Gespräch mit Grundeigentümern. Partnerschaftliche Zusammenarbeit setzt voraus, dass auch die Eigentümer bzw. Entwicklungsträger an einem Gespräch interessiert sind und Verständnis dafür vorhanden ist, dass die Gemeinde das öffentliche Interesse für die Einrichtung gewisser Infrastrukturen wahren muss.</p> <p>In Rechtskraft erwachsen: Sondernutzungsplan Häfelerhau</p> <p>Entwicklung vorangetrieben (verschiedene Verfahrensstände): Sondernutzungspläne Au, Schild Ost</p> <p>Gespräche: Oederlin</p> <p>Gewerbe:</p> <p>Markthof: Die Gemeinde suchte aktiv das Gespräch mit den Mietern und den Eigentümern des Markthofes. Betreffend Mieter steht die Gemeinde in positivem und regelmässigem Austausch. Gewisse Veränderungen konnten gemeinsam erreicht werden (z.B. Klärung der Eigentumsverhältnisse und Unterhalt der</p>

Strategische Schwerpunkte / Leitsätze / Legislaturziele 2018 - 2021

				<p>ehemaligen Entsorgungsstelle). Betreffend Eigentümer schlug die Gemeinde eine Überarbeitung des Sondernutzungsplans vor. Mehrheitlich kein Interesse. Gewerbezone: mit einigen Eigentümern wurde das Gespräch gesucht. Vorderhand sind sie zurückhaltend mit einer Veränderung der aktuellen Nutzung.</p>
--	--	--	--	--

Strategische Schwerpunkte / Leitsätze / Legislaturziele 2018 - 2021

Lebensqualität / Soziales				
Leitsätze	Legislaturziele	Legislaturmassnahmen	Status	Zielüberprüfung
<ul style="list-style-type: none"> Familien finden in Obersiggenthal attraktive bezahlbare Betreuungs- und Freizeitangebote. Aktive Vereine tragen zum vielfältigen gesellschaftlichen Leben bei Die medizinische Grundversorgung in Obersiggenthal ist gewährleistet. Die ältere Bevölkerung findet geeignete Wohn- und Betreuungsangebote in der Gemeinde. 	<ul style="list-style-type: none"> Die bestehenden öffentlichen Spiel- und Grillplätze stehen zur Verfügung. Die familienergänzende Kinderbetreuung (Krippen und Tagesstrukturen) wird an das neue Kinderbetreuungsgesetz (KibeG) angepasst. Termin: 1.1.2019. Kontakt mit den Vereinen verbessern. Fusion der Spitex mit den Nachbargemeinden. Die Gemeinde unterstützt die Bestrebungen für die medizinische Grundversorgung nach ihren Möglichkeiten. 	<ol style="list-style-type: none"> Die bestehenden öffentlichen Spiel- und Grillplätze werden gepflegt und wenn möglich ausgebaut. Jeder Gemeinderat besucht nach Möglichkeit die GV und Veranstaltungen von Vereinen. Das Fusionsprojekt der Spitex wird konstruktiv begleitet und unterstützt. 	A	<ol style="list-style-type: none"> Die Spiel- und Grillplätze werden vom Baudienst gepflegt. Es finden die notwendigen Sicherheitsüberprüfungen statt (z.B. Spielplatz Rumpelpflotsch Pflanzung von Bäumen und Sicherheitsüberprüfung und Instandstellungsarbeiten im Frühling 2020) Infolge der Corona-Pandemie war der Besuch von Veranstaltungen erschwert, dennoch nahm der Gemeinderat auf Einladung an möglichst vielen Veranstaltungen teil. Fusion zu Spitex LAR ist erfolgt. Der Betrieb ist dabei, die verschiedenen Organisationen in eine Organisation mit einer gemeinsamen Kultur zusammen zu führen und zu optimieren. Mit der neuen Spitexorganisation LAR wurden Leistungsvereinbarungen abgeschlossen, und zweimal jährlich findet ein Austausch auf Behördenebene statt. <p>Die familien- und schulergänzende Kinderbetreuung ist in Übereinstimmung mit dem KibeG. Die Gemeinde hat mehrfach Gespräche mit Leistungserbringern von medizinischer Grundversorgung sowie mit Investoren / Bauherren geführt. Durch das im Herbst 2021 eingereichte Postulat ist gewährleistet, dass diese Gespräche auch weiterhin aktiv angestrebt werden.</p>

Strategische Schwerpunkte / Leitsätze / Legislaturziele 2018 - 2021

Bildung				
Leitsätze	Legislaturziele	Legislaturmassnahmen	Status	Zielüberprüfung
<ul style="list-style-type: none"> • Der Schulstandort Obersiggenthal bietet alle Schulstufen an. • Die notwendigen Schulräume stehen in Obersiggenthal zur Verfügung, insbesondere zur Sicherstellung des kantonalen Lehrplans 	<ul style="list-style-type: none"> • In Obersiggenthal sollen alle Schulstufen erhalten bleiben (Standortvorteil) • Die Gemeinde stellt bedarfsgerecht Schulraum zur Verfügung 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden wird aktiv gesucht. 2. Die Schulraumplanung 2016 dient als Grundlage 3. Die Schule überprüft periodisch die Schülerzahlenentwicklung, darauf basiert die Planung des Raumbedarfs. 4. Bei zusätzlichem Schulraumbedarf wird sorgfältig abgewogen zwischen dem Bau eines neuen Schulhauses oder einer Übergangslösung mit Schulraumprovisorien. Dabei sind wirtschaftliche Überlegungen und die Situation der Gemeindefinanzen massgebend. 	A	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ein Schüleraustausch mit den umliegenden Gemeinden findet statt, damit auch weiterhin alle Schulstufen vor Ort angeboten werden können. Vereinzelt wurden auch Gespräche für eine weiterführende Zusammenarbeit angeboten. 2. Der Bericht der Metron bzw. die dort erfassten Zahlen werden jährlich aktualisiert. 3. Die Entwicklung der Schülerzahlen wird laufend überprüft und nachgeführt. 4. Im November 2020 genehmigte der Souverän einen Kredit zum Bau einer 1. Etappe eines neuen Schulhauses Goldiland.

A = abgeschlossen

B = teilweise umgesetzt

C = laufende Aufgabe

D = Projekt läuft

E = offen, nicht bearbeitet

F = Investition abgelehnt